

## Externe Schnittstellen

### Anbindung Google Kalender

Um den in ProfiSoft gepflegten Kalender auch unabhängig von ProfiSoft und vor allem auf mobilen Geräten nutzbar zu machen, wurde eine Schnittstelle zum kostenlos nutzbaren Google Kalender geschaffen. Der Google Kalender hat sich binnen kurzer Zeit zu einem Quasi-Standard in der webbasierten Welt herausgebildet.

Von diesem wiederum gibt es für nahezu alle aktuellen Mobiltelefonplattformen die Möglichkeit, die Kalender miteinander zu synchronisieren. Anleitungen hierzu hat Google unter folgender Seite zusammengestellt. Hier finden Sie auch Informationen zum Anlegen eines Google Accounts.

<http://www.google.de/mobile/calendar/index.html>

Es handelt sich bei dieser Schnittstelle um eine bidirektionale Anbindung, d.h. auf jeder Seite können Termine angelegt, geändert, oder gelöscht werden. Nach einer Synchronisation sind beide Seiten identisch.

Praktisch gesprochen können Sie einen in ProfiSoft angelegten Termin nach der Synchronisation mit Ihrem iPhone dort ändern und innerhalb kurzer Zeit ist diese Änderung wiederum auf dem Google Kalender sichtbar und demzufolge auch in ProfiSoft.

### Einrichtung

#### Voraussetzungen

- Ein permanenter Internetzugang ist nötig.
- Es muss ein Google Account angelegt sein, unter diesem können bis zu 30 „Unter-Kalender“ angelegt werden, die man zur Darstellung „überlagern“ kann, z.B. Firmentermine, private Termine, Familientermine etc.
- Die Zugangsdaten für Ihren Google-Account benötigen Sie für die Einrichtung in ProfiSoft.

Google unterstützt zur Zeit das Apple iPhone 3/gs/4, iPad, BlackBerry, Symbian S60, Windows Mobile basierte Smartphones. Bei der Einrichtung der Synchronisation des Google Kalenders mit Ihrem Smartphone können wir Ihnen aufgrund der unterschiedlichen Vorgehensweisen leider keine Hilfe anbieten.

Für die Einrichtung in ProfiSoft sind Administratorrechte nötig.

Im Programm → PC28 → **Basisdaten externe Schnittstellen** → **Kalender-schnittstelle** → **Google Kalender** werden die nötigen Einstellungen vorgenommen.



Abb. 1- Basiseinstellungen Kalender-Schnittstelle

Auf der folgenden Seite werden die Google-Accountdaten eingegeben. Hierzu wählen Sie den Punkt **<neuer Zugang>** an. Jetzt müssen Sie Ihre Mailadresse, mit dem Ihr Google-Account angelegt wurde, eingeben, gefolgt von dem zugehörigen Passwort.

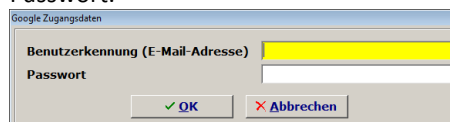


Abb. 2 - Eingabe der Accountdaten

Nachdem diese Daten eingegeben wurden, können über den Button **<Verfügbare Google Kalender abrufen>** die bei Google angelegten Kalender und Unterkalender abgerufen werden. Erst jetzt erscheinen die Kalender in der unteren Hälfte der Einrichtungsmaske.

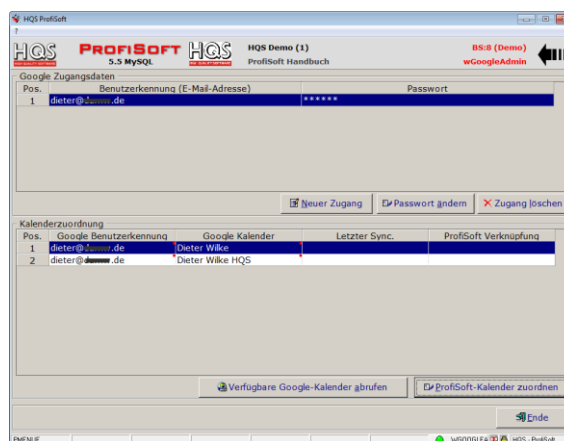


Abb. 3 - Anzeige der verfügbaren Kalender

Über den Button **<Profisoft Kalender zuordnen>** kann nun der Google Kalender mit einem benutzer-spezifischen persönlichen oder öffentlichen Kalender, einem allgemeinen Kalender, oder dem Kalender eines Werkstatt-Teams verknüpft werden. Es wird immer nur eine 1:1 Verbindung hergestellt. Damit eine Synchronisation in beide Richtungen konsistent bleibt, können nicht mehrere Kalender

zugeordnet werden. Sowohl im Google Kalender, als auch auf den Smartphones ist es jedoch möglich, mehrere Kalender anzulegen und gleichzeitig anzuzeigen, gewissermaßen zu „überlagern“.

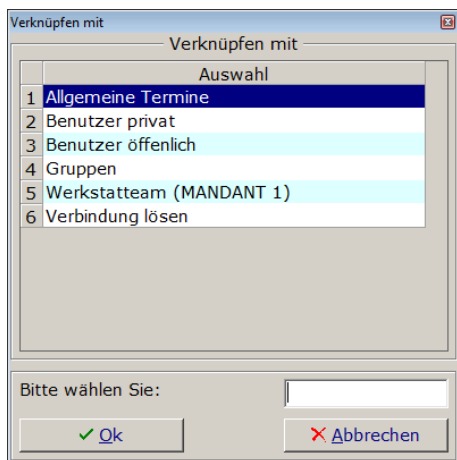



Abb. 4 - ProfiSoft-Kalender zuordnen

**ACHTUNG:**

Jede neue Zuordnung oder das Lösen der Verbindung trennt die Verknüpfung zwischen dem ProfiSoft- und dem Google Kalender endgültig. Die Termine „kennen“ sich nicht mehr und eine erneute Synchronisierung kann zur Verdoppelung der Termine führen. Das Gleiche gilt für Änderungen des Google-Accounts.

**Funktion manuelle Synchronisation**

Im Programm Terminkalender PC73 befindet sich oben rechts ein Button,  mit dem manuell eine Synchronisation mit dem Google Kalender angestoßen werden kann. Innerhalb von Sekunden erfolgt ein Abgleich der Kalenderdaten entsprechend den Einstellungen, die zuvor in den Basisdaten festgelegt wurden.

**Funktion automatische Synchronisation**

Durch die Einrichtung eines sogenannten Jobs kann eine automatische Synchronisation erfolgen. Voraussetzung hierfür ist eine bereits installierte Dienste-Konsole, die auf dem Server, oder einem unbenutztem Bildschirm zu bestimmten Zeiten eingerichtete Aufgaben erledigt. Im Zweifel fragen Sie unsere Hotline, wir richten das dann für Sie ein.

In →PC28 →Systemadministration →geplante HQS Jobs →Verwaltung der geplanten Jobs kann solch ein automatischer Job eingerichtet werden.

Nach Anwahl des Punktes <Neu> erscheint das folgende Bild, hier muss auf das +Zeichen vor <Sonstiges> geklickt werden, dadurch klappt die Zeile auf und bringt den Punkt →Kalender-Schnittstelle Google zur Auswahl.



Abb. 5 - Einrichtung Synchronisationsjob

Nachdem die Zeile angewählt wurde, erscheint das folgende Formular, mit dem das Zeitintervall für die Synchronisation vorgegeben werden kann. Empfehlung 5-15 Minuten. Nach Ablauf dieser Zeitspanne werden alle zugeordneten Kalender automatisch mit dem Google Kalender bidirektional synchronisiert.

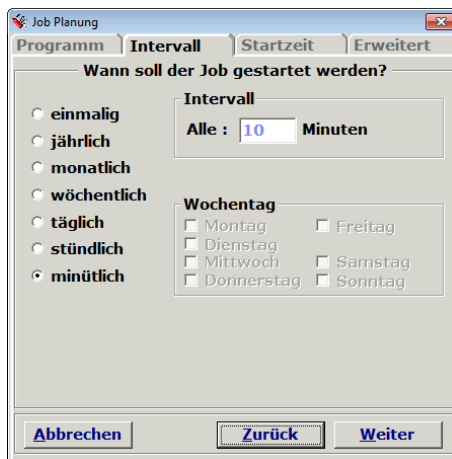


Abb. 6 - Jobintervall einstellen

Auf den folgenden Formularen kann noch der erste Startzeitpunkt, sowie das Verhalten bei Fehlern eingestellt werden. Diese Angaben können jedoch auch über den Button <weiter> übersprungen werden.